

Aus unserer Gemeinde in Wort und Bild ...

Partnerschaft Losheim am See – Bokungu/Kongo jetzt auch am Stausee präsent

Seit über sechs Jahren pflegt die Gemeinde Losheim am See Kontakte mit der kongolesischen Regenwald-Kommune „Cité de Bokungu“ am Tshuapafluss. Im Jahre 2008 war es möglich in Anwesenheit der kongolesischen Verwaltungschefin Madame Martine Ekila einen Partnerschaftsvertrag zwischen den Gemeinden zu unterzeichnen. Großes Projekt ist zurzeit die Sanierung der Grundschule „Ecole Primaire Lokumu“ in Bokungu. Inzwischen konnten Fundament und Mauern gesichert werden, die ersten lokal angefertigten Schulbänke haben in die neu mit Türen und Fenstern versehenen Klassenräume Einzug gehalten (wir haben an dieser Stelle in Bild und Text berichtet). Um das Gebäude dauerhaft zu schützen, wurden auch 40 Dachbleche angeschafft und den 1.500 km langen Weg von Kinshasa kongoaufwärts transportiert. Ursprünglich gedacht, nur die unbrauchbar gewordenen vor ca. 40 Jahren angebrachten Bleche zu ersetzen, hat sich die Notwendigkeit herausgestellt, alle zu erneuern. Nach dieser langen Zeit zudem in feucht-heißem Klima muss auch der Holzunterbau ersetzt werden. Die Holzbalken werden vor Ort in Handarbeit von den Sägeateliers hergestellt. Die Bleche müssen aufwendig in Kinshasa besorgt werden. Mit Transport kostet ein Blech ca. 20 EUR, etwa das Monatsgehalt eines Lehrers. Sand und Kies haben die Eltern der Schüler und die örtliche Bevölkerung beigesteuert, mit den Schülern auch den kilometerweiten Hand- bzw. „Auf-dem-Kopf“-Transport übernommen. Für das Material aus Kinshasa fehlen ihnen die Mittel.

Hier springen die Partner ein. Um diese Selbsthilfe zu unterstützen, und nebenbei auch das neue erwachende Selbstvertrauen der in äußerst schwierigen Umständen lebenden Regenwaldbewohner, engagieren sich Losheimer Bürger und ihre Gäste über die Aktionen des Partnerschaftskomitees, bzw. des Losheimer Vereins „Konga – Freundeskreis Tshuapa e.V.“ und auch durch Spenden.

Seit neuestem gibt es nun einen Partnerschaftsstand im Gartenshop des Ein-



gangsgebäudes Park der Vierjahreszeiten am Stausee mit Fotos und Informationen zur Gemeindep Partnerschaft. Ausgestellt sind auch vor Ort gefertigte naturgefärbte handgearbeitete Decken, Tabaksbeutel und Rucksäcke aus den Fasern der im Tshuapagebiet nachhaltig angepflanzten Raphia-Palme. Die „Naturbürste“ Lufa aus einer getrockneten tropischen Gurkenart, sowie naturbelassener gesammelter Urwald-Weihrauch in verschiedenen Packungen aus dem Atelier der Bokunguer Brüdergemeinschaft St. Joseph Nouricier ergänzen das Angebot. Der Erlös dieser Objekte, die Missionare und die kongolesische Partnerschaftsdelegation bei ihren Besuchen mitgebracht hatten, dient der Unterstützung des Partnerschaftsprojektes.

Besuchen Sie den Park der Vierjahreszeiten, träumen sie in der Sonne und kommen Sie in Berührung mit dem Kongo! Wolfgang Leinen, Partnerschaftskomitee Gemeinde Losheim
Öffnungszeiten des Parks mit Gartenshop, Gartenbistro und Minigolf:
Januar bis März täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr



April und Mai täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr

Juni bis August täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr

September und Oktober täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr

November und Dezember täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr

Bürger, die gerne im Partnerschaftskomitee mitarbeiten möchten, wenden sich an skreis@losheim.de; weitere infos unter www.losheim.de -> Partnerschaften oder unter www.konga-ev.de. Dort können Sie sich die Raphiaobjekte auch online ansehen.

Spende Blut - Jeder Tropfen hilft!